Der polnische Außenminister sagt, dass Russland und nicht die Ukraine zu Friedensgesprächen gedrängt werden sollte

17.12.2024

Es ist das Aggressorland Russland, nicht die Ukraine, das zu Friedensgesprächen zwischen Kiew und Moskau gedrängt werden sollte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des Onlineportals RBK Ukrajina. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Es ist das Aggressorland Russland, nicht die Ukraine, das zu Friedensgesprächen zwischen Kiew und Moskau gedrängt werden sollte.

Dies erklärte der polnische Außenminister Radoslaw Sikorski, berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf DW.

"Die Aufgabenverteilung sollte so aussehen, dass sowohl die Vereinigten Staaten als auch die Europäische Union der Ukraine helfen, eine bessere Verhandlungsposition für mögliche zukünftige Verhandlungen zu erreichen, die den Aggressor und nicht das Opfer ermutigen und zwingen sollten", sagte Sikorski.

Der polnische Außenminister ist außerdem überzeugt, dass die EU vor dem Hintergrund der bevorstehenden Machtübernahme durch die Regierung Donald Trump "noch mehr mobilisieren" muss.

Nach Angaben des polnischen Rundfunks versicherte Sikorski, dass die polnische EU-Ratspräsidentschaft in der ersten Hälfte des nächsten Jahres dazu beitragen sollte, eine Einigung über weitere Sanktionen gegen Russland zu erzielen.

"Unter unserer Präsidentschaft hoffen wir, die bereits verhängten Sanktionen zu verschärfen und neue zu verhängen, insbesondere gegen die so genannte russische Schattenflotte, d.h. gegen diese sehr gefährlichen Tanker, die eine enorme Verschmutzung verursachen, wie es derzeit im Asowschen Meer geschieht, und die sowohl geopolitisch als auch wirtschaftlich eine Bedrohung darstellen", sagte Sikorski.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Ukrainer "Verhandlungen um der Verhandlungen willen" mit Russland überwiegend skeptisch gegenüberstehen. Zwei Drittel (64,1%) der Ukrainer glauben, dass sich Verhandlungen mit Russland nicht lohnen, solange die Ukraine keine echten Sicherheitsgarantien vom Westen erhält.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 257

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.